



Vorzügliche Raubregie im Lehrertheater Möhlin

(bb) «Schau wir haben keine schlechte Presse! Wirklich gute Kritik! Tolldreistes Gaunerstück, gute Besetzung, vorzügliche Raubregie...», ruft der aufsteigende Chicago-Gauner Dickie Dick Dickens ins Publikum. Er meint den Bankraub im Stück, aber sicher auch ein Stückweit die Darbietung des Lehrertheaters Möhlin, das den Hörspielklassiker «Dickie Dick Dickens» mit allem ausgestattet, von zuckersüßem Jazz über derben Gaunerhumor bis zu den Irrungen und Wirrungen der Gangsterwelt auf die Bühne bringt. Chicago in den Zwanzigern. Der Gangsterboss Jim Cooper kontrolliert die Stadt, die Polizeibürokraten sind überfordert,

und in der Welt, wo alle dem Geld hinterher rennen, gewinnt folgerichtig der, der am meisten davon hat. Doch als der Charmeur und Täschendieb Dickens den Boss herausfordert, gerät die heile Gangsterwelt aus den Fugen.

Soweit die Geschichte. Das Lehrertheater würzt diese Geschichte mit der richtigen Mischung aus Gangsterweisheit und Gangsterwitz, Taschendieben und Bankräubern. Und hoffentlich kommen auch die Zuschauer wieder mit ihrem Portemonnaie aus dem Saal.

Bild (Foto: zVg): Dickie Dick Dickens trifft auf Gangsterboss Cooper.

Infos auf <http://lehrertheater.ch>